

Neue Erzieher braucht das Land?

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 21. August 2020 10:59

Ich finde die Arbeit, die in "unserem" Kindergarten geleistet wird sehr gut und ich kenne persönlich nur klasse Menschen, die Erzieherin geworden sind. Ich habe kein schlechtes Bild von diesem Beruf. Ich sehe auch keine Notwendigkeit in einem Studiengang, das ist ähnlich wie bei Hebammen und Physiotherapeuten... Die Ausbildung ist gut und Forschung gibt es im Bereich der Frühpädagogik ja trotzdem.

Die Bezahlung sollte besser sein und der Betreuungsschlüssel geringer, damit der Beruf attraktiver wird und somit das Bild davon besser.

Jeder weiß, dass die ersten Lebensjahre die entscheidenden sind in der Entwicklung eines Kindes und Kindergarten leistet in dieser Phase eine sehr, sehr wichtige Arbeit. Gerade in Bezug auf benachteiligte Kinder.

Zitat von LuisaG

...Jedenfalls haben wir uns auch über meinen Beruf ausgetauscht und ich bin/war eigentlich sehr zufrieden.

Ich hoffe, du lässt dir das nicht von einer Meckertante ausreden, Berufszufriedenheit ist so wichtig im Leben 😊😊